

Feierliche Eröffnung in Melle



AUSFLUGSGASTSTÄTTE „WEBERHAUS“

Ein Naturstammrestaurant von LéonWood®

Unser LéonWood-Bauherr Manfred Rokossa lud am 28.07.2017 zur Eröffnung des neugestalteten Weberhauses in Melle (NRW). Neben sämtlichen am Bau des Gasthauses beteiligten Partnern gaben sich auch prominente Gäste wie Bundespräsident a.D. Christian Wulff die Ehre.

Eine gelungene Eröffnung mit prominenter Gesellschaft

Das Weberhaus in Melle ist ein altbekanntes Ausflugslokal. Schon viele Jahre zuvor bot es Wanderern eine Möglichkeit zur Rast. Aber auch andere Besucher der Region fanden sich zahlreich in der Gaststätte ein. Nach langem Stillstand folgt nun ein Neuanfang. Aus Liebe zum Märchenwald, der Umgebung des Weberhauses, und seiner eigenen persönlichen Verwurzelung zur Region entschied sich Manfred Rokossa dazu, das Traditionslokal mit LéonWood® als Blockhausexperten wieder neu aufzubauen. „Ich kann mich einfach für Blockhäuser begeistern“ entgegnete uns der Bauherr einmal im Interview. Die Rückbesinnung auf die Natur spielt für ihn eine große Rolle. Daher fiel seine Wahl auch auf ein besonderes Haus – ein Blockhaus in

Naturstambauweise. Am 28.07. war es dann endlich soweit und das Weberhaus wurde feierlich eröffnet. In stilvollem Ambiente wurden die Gäste mit Aperitif und Livemusik empfangen. Es dauerte nicht lange bis sich der Raum füllte und der Gastgeber zum Mikrofon griff, um den Abend zu eröffnen. Dass das Weberhaus eine Begegnungsstätte werde, wünscht sich Rokossa: für „jung und alt, reich und arm“. Der Meller Unternehmer steckte sein ganzes Herzblut in den Wiederaufbau des Traditionslokals. Auch der Bürgermeister der Stadt Melle äußerte seine Begeisterung gegenüber dem Projekt Weberhaus. Es sei „fantastisch zu sehen, was hier entstanden ist“, schwärmte Reinhard Scholz. Neben der kommunalen Politik fand sich auch Deutschlands ehemaliger Bundespräsident Christian Wulff ein. Er stellte den besonderen unternehmerischen Mut von Manfred Rokossa heraus und betonte den Mehrwert sei-



Dieter Schenkling & Christian Wulff



Stimmungsvoll: Naturstammsparren mit Kristalllüster

nes Engagements für die gesamte Region. Der politische Rückhalt der Stadt sei ihm sicher, teilte Wulff dem Unternehmer mit. Während seiner Rede lobte der Bundespräsident a.D. auch die Handwerkskunst, die hinter dem Bau steckt. Es sei „**beindruckend, was hier geschaffen wurde**“.

keit eines Naturstammhauses und der Eleganz des Interieurs. „**Stilvoll, beeindruckend, stimmig**“ resümiert die Lokalpresse nach der Einweihungsfeier Ende Juli. Auch der Außenbereich besticht durch seine Optik - mit Blick auf einen Teich mit angrenzendem Wald wird dies zu einem idyllischen Vergnügen.



Der stilvoll eingerichtete Gastraum

Traditionslokal in märchenhafter Umgebung

Mit Liebe zum Detail und einer Fülle an Ideen hat Manfred Rokossa mit dem Weberhaus einen ganz besonderen Ort für die Region geschaffen. Begleitet wurde die Eröffnungszereemonie auch von LéonWood®-Geschäftsführer Dieter Schenkling, der dem Investor Manfred Rokossa gleich drei Geschenke überreichte – darunter eine hochwertige Holzuhren, passend zum Weberhaus und einen goldenen Löwen von LéonWood® für sein besonderes Engagement. An die stimmungsvolle Einweihung knüpft das Gesamtkonzept des Weberhauses nahtlos an. Das Innere bietet den Gästen einen modernen Kontrast zwischen der Ursprünglich-

LéonWood® verbaute bei diesem individuell geplanten Naturstammhaus widerstandsfähiges Fichtenholz. Diese Wandausführung bringt eine ursprüngliche, rustikale Optik mit sich und sorgt für ein ganz besonderes Ambiente. Innen wie außen zeigen sich die Naturstämme in ihrer ganzen Schönheit. Der überdachte Eingangsbereich lässt die Gäste bereits zu Beginn staunen. Die gewaltigen Naturstämme säumen das Entree und stimmen auf die Optik im Blockhaus ein. Das Innere des Weberhauses bietet den Gästen dann einen modernen Kontrast zwischen der Ursprünglichkeit eines Naturstammhauses und der Eleganz des Interieurs. Auch die Beleuchtung im gesamten Gastraum ist eine Erwähnung wert! Zwei imposante Kristalllüster ziehen unweigerlich alle Blicke auf sich und geben den Ton an. Der gesamte Gastraum besticht durch eine offene und gemütliche Atmosphäre. Der Blick auf die Holzdecke mit aufwändiger Balkenkonstruktion ist frei. Auch der Außenbereich überzeugt mit seiner Optik. Eine überdachte Terrasse lädt die Gäste zum Verweilen ein. Mit Blick auf einen Teich mit angrenzendem Märchenwald wird dies zu einem idyllischen Vergnügen.

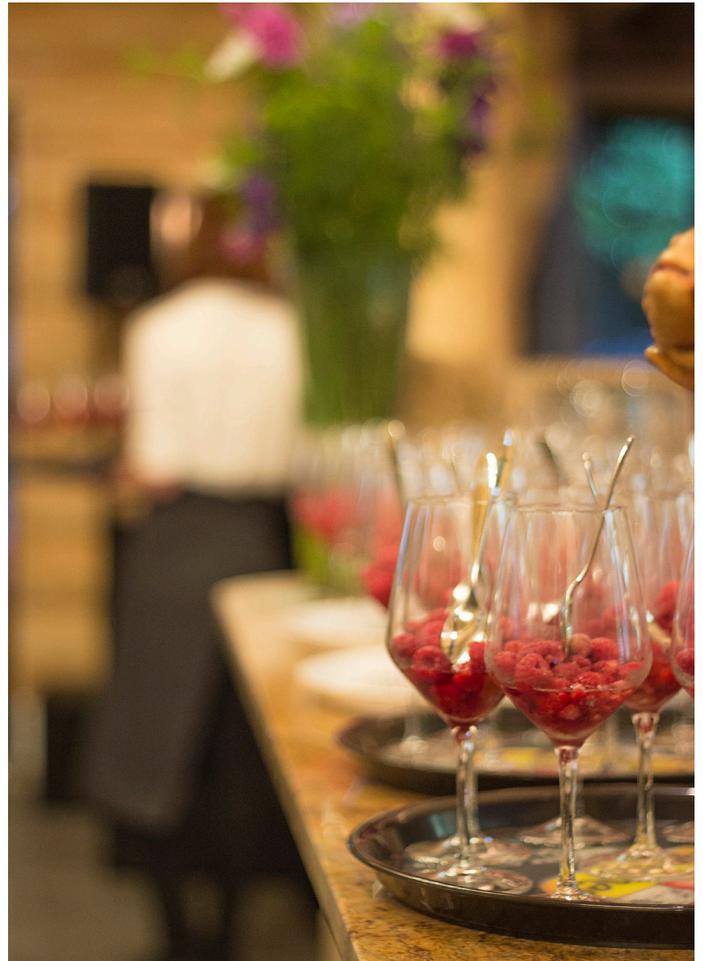
Wir wünschen Manfred Rokossa sowie dem Pächterehepaar Palzer, welche das Weberhaus bewirtschaften, für die Zukunft alles Gute und viele Gäste.



Bundespräsident a.D. Christian Wulff



M. Rokossa mit dem Löwen für sein Engagement



Empfangen wurde mit prickelndem Aperitif

Fakten über das Weberhaus

- Rund 250 m² Grundfläche, hinzu kommen Terrassen und Eingangsüberdachung
- dies entspricht ca. 3 Einfamilienhäusern mittlerer Größe
- Holzart: Gebirgsfichte, mittlerer Durchmesser von 30 – 35 cm
- Innenwände: teilweise Naturstamm-Massivholzstämmen, teilweise Ständerbauweise
- Längstes Bauteil sind die Pfetten mit einer Länge von 22 m
- Längstes Bauteil ohne Stoß ist ein horizontal aussteifender Unterzug mit einer Länge von knapp 11 m
- Ein Sparren hat eine Länge von 8,67m
- Es wurden ca. 230 Naturrundstämmen verbaut, das entspricht einer Länge von 2100m



Die gemütliche Terrasse